

Rettungskette Forst freigeschaltet

In der Gemeinde sind insgesamt sechs Standorte eingerichtet

Moosthenning. Bei jedem Unfall ist schnelle Hilfe Trumpf. Im Wald ist die Orientierung für Helfer meist schwierig. Die alte, knorrige Eiche oder die alte Kiesgrube ist dem Waldnachbarn vielleicht ein Begriff; der Mitarbeiter einer Rettungsleitstelle kann damit aber nichts anfangen. Aus diesem Grund installiert die Bayerische Forstverwaltung zusammen mit den Kommunen in Bayern die Rettungskette Forst.

Kern dieses Rettungssystems sind 15 000 fixe Rettungspunkte in Bayern, die in allen privaten, kommunalen und staatlichen Wäldern installiert werden. Im Landkreis Dingolfing Landau sind dies 121 Punkte, wovon in der Gemeinde Moosthenning sechs Standorte eingerichtet sind. Die dazugehörigen Schilder wurden vom Bauhof Moosthenning bereits aufgehängt. Vor Ort ist ein Punkt durch ein Schild mit einem nummerierten Treffpunkt erkennbar. Bei einem Notruf muss dann nur noch die Nummer des Treffpunkts genannt werden und die Rettungskräfte können von dort aus rasch und sicher zum Unfallort



Bauhofvorarbeiter Josef Landes, Zweiter Bürgermeister Siegfried Müller, Erster Bürgermeister Markus Baiertl und Revierleiter Martin Dickgießer (von links).

gelotst werden. Die Standorte der Rettungstreffpunkte werden in Kürze auf verschiedenen Wegen veröffentlicht. So werden sie auf der Homepage www.rettungskette-forst.de und dem Bayernatlas veröffentlicht. Außerdem sind sie auch in der Smartphone-App des Bayernatlas zu sehen. Besonders interessant ist auch die Rettungsapp „Hilfe im Wald“ für Android und Wind-

ows- Betriebssysteme. Vorausgesetzt das Smartphone hat GPS-Empfang, führt es die Person zum Rettungspunkt unter Angabe von Richtung und Entfernung hin. Zusätzlich werden die Punkte auf der Homepage und den Mitteilungsblättern der Gemeinden, Waldbauernvereinigungen und des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau veröffentlicht.

Wer seine Rettungspunkte schon einmal suchen möchte, hier eine Kurzbeschreibung für die Gemeinde Moosthenning: 2056 – Holzbuch, 2053 – Stockerpoint, 2036 – Gatterring, 2007 – Moosthenning, 1004 – Oberschellhart, 2018 – Dornwang

Die Forstverwaltung und die Gemeinde Moosthenning empfehlen jedem Waldbauern: Sich über die Punkte, welche seinem Wald am nächsten liegen, zu informieren, sich die Nummer des Rettungspunktes im Inneren seines Waldarbeiterschutzhelms zu notieren und die Nummer des Rettungspunktes in seinem Traktor zu schreiben oder zumindest eine Übersichtskarte mit hineinzulegen.

Wer ab sofort die genaue Lage seines Punktes wissen möchte, kann sich gerne an Revierleiter Martin Dickgießer wenden. Ein Kartenausschnitt wird gerne angefertigt.



Gottfrieding / Mamming

Gottfrieding. Ein Familiengottesdienst zum ersten Fastensonntag findet morgen Sonntag um 9.30 Uhr statt. Dieser wird von den Stephanusspatzen musikalisch mitgefeiert.

Gottfrieding. Die Stephanusspatzen proben heute Samstag um 10.30 Uhr im Probenraum in der Schule.

Gottfrieding. Seniorenkreis. Zum Thema „Obacht Ganoven“ informiert PHK Konrad Stöger am kommenden Dienstag um 14 Uhr im Stockheisl am Sportplatz alle Interessierten. Kuchenspenden bitte bei Monika Stuchlik melden.

Mamming. Altersverein Landau. Am Sonntag, 6. März, findet im Gasthaus Schachtner in Oberhöcking um 14 Uhr die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Die Tagesordnung: 1. Begrüßung und Tätigkeitsbericht mit Rückblick auf das abgeschlossene

Vereinsjahr und Gedenken an die verstorbenen Mitglieder durch den Vorstand, 2. Kassenbericht durch den Kassier, 3. Rechnungsprüfungsbericht mit Entlastung der Vorstandschaft, 4. Neuwahlen der Vorstandschaft und des Ausschusses, 5. Grußwort des Bürgermeisters Dr. Steininger, 6. Wünsche und Anträge.

Bubach. Kirchliches. Abweichung vom Pfarrbrief: Am Sonntag, den 14. Februar um 8 Uhr wird nach dem Gottesdienst der Quatember-Rosenkranz gebetet.

Hackerskofen. Obst- und Gartenbauverein. Die Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, 21. Februar, um 17 Uhr im Vereinsheim des Stockclubs in Gottfrieding statt. Den Hauptteil bildet der Vortrag von Franz Aster zum Thema: „Holunder, ein wahrer Alleskönner“. Dazu sind alle Mitglieder und Interessierten eingeladen.

Den Glauben auffrischen

Niederviehbach. (cg) Die Au-
bensanierung der Pfarrkirche Mariä
Himmelfahrt konnte im vergange-

Loi

Die :
Begrä
Jahr
statt.

morgi

Loi

zung

um 19

hause

im öf

gung

Sitzu

bauu

durch

gungs

Bebau

der F

durch

lungs

„Sone

Kron

Deckl

schlu

gebie

den I

6. An

plane

gen

schlu

schaf

15 (w

besch

Wend

Subtr

Janua

Baua

schei

Sabri

2a, C

Bau

Dopp

10.

(nur i

Expo

kirch

dacht

Glock

giona

(13) –

tel B

Versc

15. W

schlu

Teil s

Loi

um 9.

für ö

Spende für

Neuer Lebensraum